



In Deutschland wurden im Jahr 2018 mehr Nutzfahrzeuge vertrieben als im Vorjahr. Mit rund 387.000 Einheiten und einem Wachstum von 4,8 Prozent hat sich der Nutzfahrzeugbereich deutlich gesteigert.

Die Mitglieder des Verbands der Internationalen Kraftfahrzeughersteller erzielten ein Verkaufsvolumen von 112.000 Einheiten. Die leichten Nutzfahrzeuge erzielten mit 285.500 Einheiten eine Steigerung um 5,5 Prozent. Die mittelschweren Fahrzeuge legten um zwei Prozent zu und schwere Nutzfahrzeuge inklusive der Busse erreichten eine Steigerung von 3,5 Prozent.

Besonders Benzin- und alternative Antriebe steigerten sich um 48 Prozent bzw. 26 Prozent. Dennoch beträgt der Anteil der Dieselfahrzeuge immer noch 90 Prozent.

Quelle: nfz-werkstatt.de